

das Verhältnis zwischen historischem und qualitativem Anspruch solcher Musik erinnert. Nach Ausweis der Quellen genossen Kozeluchs Quartette einige Verbreitung, die freilich zeitlich begrenzt blieb. Dem durch Haydn gesetzten Maßstab konnten sie aber kaum standhalten, sofern sie sich damit begnügten, einen aktuellen Bedarf zu erfüllen, ohne weitere Geltung oder Wirkung zu beanspruchen. Damit markieren sie jedoch einen Rahmen, der Haydns Kunst desto klarer hervortreten läßt. Insgesamt erweist sich die Ausgabe als verlässlich, auch wenn dem Partiturbild eine Differenzierung im Abstand zwischen Akkoladen und Einzelstimmen zugute gekommen wäre.

(Februar 1996) Friedhelm Krummacher

JOSEPH MESSNER: *Bläserfanfaren. Vorgelegt von Armin KIRCHER. Salzburg: Selke Verlag 1994. XV, 96 S. (Denkmäler der Musik in Salzburg. Band 6.)*

Der sechste Band der *Denkmäler der Musik in Salzburg* ist den (Blech-)Bläserfanfaren des langjährigen Domkapellmeisters in Salzburg, Joseph Messner (1893–1969), gewidmet. Armin Kircher geht im Vorwort unter besonderer Berücksichtigung des musikalischen Werdegangs ausführlich auf die Biographie von Messner ein und beschreibt dessen umfangreiches kompositorisches Schaffen, das an die 200 Werke aller Gattungen umfaßt.

Da die meisten Stücke bisher nur handschriftlich überliefert sind, nur wenige erschienen im Druck, handelt es sich bei der vorliegenden Sammlung von Bläserfanfaren großenteils auch um den Erstdruck der durchaus interessanten Stücke. Gezählt sind 22 Nummern mit teilweise weiterer Unterteilung, die Besetzungen reichen von vier (zwei Trompeten und zwei Posaunen) bis zu 17 Stimmen (vier Hörner, je fünf Trompeten und Posaunen, Baßtuba und Pauken), teilweise ist eine Orgel besetzt.

Die Entstehungsgeschichte der Stücke ist ausführlich beschrieben, wie auch relevante Hintergrundinformationen mitgeteilt werden. Angaben zu den Quellen sowie die Beschreibung der Vorlagen für die vorliegende Sammlung werden im Kritischen Bericht genannt,

wobei angemerkt wird: „Die Erstellung des Notentextes bereitete keine nennenswerten Schwierigkeiten“ (S. 94). Der Notendruck ist äußerst übersichtlich und klar gegliedert.

(Mai 1996) Bernhard Habla

## Eingegangene Schriften

JÖRG MICHAEL ABEL: *Die Entstehung der sinfonischen Musik in Rußland. Berlin: Verlag Ernst Kuhn 1996. 384 S., Notenbeisp. (Studia slavica musicologica. Band 7.)*

PHILIPP ADLUNG: *Mozarts Opera seria „Mitridate, re di Ponto“.* Eisenach: Verlag der Musikalienhandlung Karl Dieter Wagner 1996. IX, 259 S., Notenbeisp. (Hamburger Beiträge zur Musikwissenschaft. Band 46.)

Das aufgesprengte Kontinuum. Über die Geschichtsfähigkeit der Musik. Hrsg. von Otto KOLLERITSCH. Wien-Graz: Universal Edition für Institut für Wertungsforschung 1996. 262 S., Abb. (Studien zur Wertungsforschung. Band 31.)

JOHANN SEBASTIAN BACH: *Neue Ausgabe sämtlicher Werke. Serie VIII: Kanons, Musikalisches Opfer, Kunst der Fuge. Band 2.1 und Band 2.2: Die Kunst der Fuge BWV 1080. Hrsg. von Klaus HOFMANN. Kassel u. a.: Bärenreiter 1995. Teilband 1: Ausgabe nach dem Originaldruck: XIV, 198 S., Teilband 2: Ausgabe nach den autographen Quellen: XIV, 175 S.*

JOHANN SEBASTIAN BACH: *Neue Ausgabe sämtlicher Werke. Serie VIII, Band 2: Die Kunst der Fuge. Kritischer Bericht von Klaus HOFMANN. Kassel u. a.: Bärenreiter 1996. 142 S.*

ANDRÉ BALTENSPERGER: *Iannis Xenakis und die Stochastische Musik. Komposition im Spannungsfeld zwischen Architektur und Mathematik. Bern u. a.: Verlag Paul Haupt 1996. 709 S., Abb., Notenbeisp. (Publikationen der Schweizerischen Musikforschenden Gesellschaft. Serie II Volume 36.)*

KATRIN BARTELS: *Das Streichquartett im 19. Jahrhundert. Mit einem Notenbeispiel. Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht 1996. 183 S., Notenbeispiel 109 S.*

MAX BECKER: *Narkotikum und Utopie. Musik-Konzepte in Empfindsamkeit und Romantik. Kassel u. a.: Bärenreiter 1996. 228 S. (Musiksoziologie. Band 1.)*

- LUDWIG VAN BEETHOVEN: Briefwechsel. Gesamtausgabe. Im Auftrag des Beethoven-Hauses Bonn. Hrsg. von Sieghard BRANDENBURG. München: G. Henle Verlag 1996. Band 1: 1783–1807, LXXXIX, 343 S., Abb., Band 2: 1808–1813, XXI, 388 S., Abb., Band 3: 1814–1816, XXII, 368 S., Abb.
- BEETHOVEN: Werke. Abteilung VI, Band 3: Streichquartette I. Kritischer Bericht. Hrsg. von Ernst HERTTRICH. München: G. Henle Verlag 1995. 45 S.
- BEETHOVEN: Werke. Abteilung X, Band 1: Kantaten. Hrsg. von Ernst HERTTRICH. München: G. Henle Verlag 1996. X, 362 S.
- Beiträge des 1. Internationalen Simon-Mayr-Symposiums vom 2.–4. Oktober 1992 in Ingolstadt. Hrsg. im Auftrag der Pressestelle der Stadt Ingolstadt von Karl BATZ. Ingolstadt: Donaukurier Verlag 1995. 254 S., Notenbeisp.
- IAN BENT: Music theory in the age of Romanticism. Cambridge: Cambridge University Press 1996. XVI, 239 S., Notenbeisp.
- MARIA BIESOLD: Sergej Prokofjew. Komponist im Schatten Stalins. Eine Biographie. Weinheim-Berlin: Quadriga Verlag 1996. 342 S., Abb.
- WILLIAM BOYCE: Solomon: A Serenata. Edited by Ian BARTLETT. London: Stainer and Bell 1996. XLIX, 185 S. (Musica Britannica LXVIII.)
- JOHANNES BRAHMS: Das Symphonische Werk. Entstehung, Deutung, Wirkung. Vorwort von Lorin Maazel. Im Auftrag des Bayerischen Rundfunks hrsg. von Renate ULM. Kassel: Bärenreiter-Verlag/München: Deutscher Taschenbuch Verlag 1996. 281 S., Abb., Notenbeisp.
- Canto d'Amore. Klassizistische Moderne in Musik und bildender Kunst 1914–1935. Hrsg. von Gottfried BOEHM, Ulrich MOSCH, Katharina SCHMIDT. Ausstellungskatalog. Basel: Öffentliche Kunstsammlung/Kunstmuseum, Paul Sacher Stiftung 1996. 532 S.
- Deutsch-italienische Musikbeziehungen. Deutsche und italienische Instrumentalmusik 1600–1750. Referate des wissenschaftlichen Symposiums im Rahmen der Internationalen Orgelwoche Nürnberg 1984. Hrsg. von Wulf KONOLD. München-Salzburg: Musikverlag Emil Katzschichler 1996. 279 S., Notenbeisp. (Musik ohne Grenzen 3.)
- TINO DRENGER: Liebe und Tod in Verdis Musikdramatik. Semiotische Studien zu ausgewählten Opern. Eisenach: Verlag der Musikalienhandlung Karl Dieter Wagner 1996. 382 S., Notenbeisp. (Hamburger Beiträge zur Musikwissenschaft. Band 45.)
- HANNES EISLER: Johann Faustus. Mit einer Nachbemerkung von Jürgen SCHEBERA. Leipzig: Verlag Faber & Faber 1996. 166 S. (Die DDR-Bibliothek.)
- THOMAS F. ERTELT: Alban Bergs „Lulu“. Quellenstudien und Beiträge zur Analyse. Wien: Universal Edition 1993. 220 S., Abb., Notenbeisp. (Alban Berg Studien. Band 3.)
- GABRIEL FAURÉ: Werk und Rezeption. Mit Werkverzeichnis und Bibliographie. Hrsg. von Peter JOST. Kassel u.a.: Bärenreiter 1996. 256 S., Abb., Notenbeisp.
- BEAT FÖLLMI: Tradition als hermeneutische Kategorie bei Arnold Schönberg. Bern u.a.: Verlag Paul Haupt 1996. 299 S.
- GIULIA GIACHIN: I Lieder di Beethoven. Alessandria: Edizioni dell'Orso 1996. 132 S.
- OLIVER PETER GRABER: Register in der Klaviermusik des 19. Jahrhunderts. Gedanken zu einem vernachlässigten Phänomen: München-Salzburg: Musikverlag Emil Katzschichler 1996. 75 S., Notenbeisp. (Musikwissenschaftliche Schriften. Band 29.)
- FRITHJOF HAAS: Zwischen Brahms und Wagner. Der Dirigent Hermann Levi. Zürich-Mainz: Atlantis Musikbuch-Verlag 1995. 396 S., Abb.
- JOSEF HÄUSLER: Spiegel der Neuen Musik: Donaueschingen. Chronik – Tendenzen – Werkbesprechungen. Stuttgart: J. B. Metzler/Kassel u.a.: Bärenreiter 1996. 494 S., Abb.
- JOSEPH HAYDN: Werke. Reihe XI, Band 2: Streichtrios 2. Folge. Joseph Haydn zugeschrieben (Echtheit zweifelhaft). Hrsg. von Bruce C. MACINTYRE und Barry S. BROOK. München: G. Henle Verlag 1996. XII, 83 S.
- BEATE HILTNER: Vollkommenes Stimmideal? Eine Suche durch die Jahrhunderte. Wie sich die Ansichten über den Kunstgesang änderten. Frankfurt a.M. u.a.: Peter Lang 1996. 130 S.
- SYLVIA IMESON: „The time gives it proofe“. Paradox in the Late Music of Beethoven. New York u.a.: Peter Lang 1996. 240 S., Notenbeisp. (American University Studies. Series XX Fine Arts. Volume 29.)
- Jahrbuch des Staatlichen Instituts für Musikforschung Preußischer Kulturbesitz 1996. Hrsg. von Günther WAGNER. Stuttgart-Weimar: Verlag J. B. Metzler 1996. 260 S., Abb.
- VLADIMIR KARBUSICKY: Mahler in Hamburg. Chronik einer Freundschaft. Hamburg: von Bockel Verlag 1996. 179 S., Abb., Notenbeisp.

Klassizistische Moderne. Eine Begleitpublikation zur Konzertreihe im Rahmen der Veranstaltung „10 Jahre Paul Sacher Stiftung“. Werkeinführungen, Essays, Quellentexte. Hrsg. von Felix MEYER. Winterthur: Amadeus Verlag 1996. 483 S.

ERNST KNAPP: Ignaz Mitterer, Leben und Werk. 100 Jahre „Auf zum Schwur, Tirolerland“. Brixen: Verlag A. Weger 1996. 400 S., Abb.

ERNST KNAPP: Kirchenmusik Südtirols. Südtiroler Kirchenmusikkomponisten im musikgeschichtlichen Zusammenhang. Bozen: Verlagsanstalt Athesia 1993. 300 S., Abb.

GABRIELE KNAPP: Das Frauenorchester in Auschwitz. Musikalische Zwangsarbeit und ihre Bewältigung. Hamburg: von Bockel Verlag 1996. 339 S. (Musik im „Dritten Reich“ und im Exil. Band 2.)

KARL-HEINZ KÖHLER: Das Zauberflötenwunder. Eine Odyssee durch zwei Jahrhunderte. Weimar-Jena: Wartburg Verlag 1996. 159 S., Abb.

RAFAEL KÖHLER: Natur und Geist. Energetische Form in der Musiktheorie. Stuttgart: Franz Steiner Verlag 1996. 260 S. (Beihefte zum Archiv für Musikwissenschaft. Band XXXVII.)

ULRICH KRÄMER: Alban Berg als Schüler Arnold Schönbergs. Quellenstudien und Analysen zum Frühwerk. Wien: Universal Edition 1996. 299 S., Abb., Notenbeisp. (Alban Berg Studien. Band 4.)

EKKEHARD KREFT: Harmonische Prozesse im Wandel der Epochen (2. Teil). Romantik – Das 19. Jahrhundert. Frankfurt a. M. u. a.: Peter Lang 1996. 370 S., Notenbeisp. (Beiträge zur europäischen Musikgeschichte. Band 1.)

ISAAK LACHMANN: Awaudas Jisroeil. Der israelische Gottesdienst. Traditionelle Synagogengesänge des süddeutschen und osteuropäischen Ritus. III. Teil: Die drei Wallfahrtsfeste. Hrsg. von Andor IZSÁK. Wissenschaftliche Bearbeitung: Adalberts OSTERRIED. Hannover: Europäisches Zentrum für Jüdische Musik 1993. Band I: Abendgottesdienst und Morgenlob. 189 S., Band II: Achtezehnebet, Hallel und Thoraprozessionen. 187 S., Band III: Zusatzgebet mit Frühlings- und Herbstgesängen. Hoschanot und Nachträge. 189 S. (Schriftenreihe des Europäischen Zentrums für Jüdische Musik.)

Leonore. Oper in zwei Aufzügen von Ludwig van Beethoven. Das Libretto der Aufführung von 1806. Hrsg. von Helga LÜHNING: Bonn: Beethoven-Haus 1996. 79 S., Abb.

FABIAN R. LOVISA: minimal music. Entwicklung, Komponisten, Werke. Darmstadt: Wissen-

schaftliche Buchgesellschaft 1996. VIII, 273 S., Abb.

SYLVIE MAMY: La Musique à Venise et l'imaginaire français des Lumières à la Bibliothèque nationale de France (XVI<sup>e</sup>–XVIII<sup>e</sup> siècle). Paris: Bibliothèque nationale de France 1996. 463 S., Abb.

YEHUDI MENUHIN: Die Violine. Kulturgeschichte eines Instruments. Stuttgart: Metzler/Kassel u. a.: Bärenreiter 1996. 301 S., Abb.

MOZART: Kritische Berichte. Serie X: Supplement. Werkgruppe 29: Werke zweifelhafter Echtheit. Band 2. Vorgelegt von Franz GIEGLING und Wolfgang REHM. Kassel u. a.: Bärenreiter 1996. 115 S.

Mozart und die Dramatik des Veneto. Bericht über das Colloquium Venedig 1991. Hrsg. von Wolfgang OSTHOFF und Reinhard WIESEND. Tutzing: Hans Schneider 1996. 308 S., Notenbeisp. (Mozart Studien. Band 6.)

Musik – Genie – Ethik. Albert Schweizer, Charles-Marie Widor, Louis Vierne. Hrsg. von Peter REIFENBERG und Wolfram ADOLPH. Mainz: Bischöfliches Ordinariat 1996. 212 S., Abb., Notenbeisp. (Mainzer Perspektiven. Orientierungen 2.)

Musik in Baden-Württemberg. Jahrbuch 1996, Band 3. Im Auftrag der Gesellschaft für Musikgeschichte in Baden-Württemberg hrsg. von Georg GÜNTHER und Helmut VÖLKL. Stuttgart-Weimar: Verlag J. B. Metzler 1996. 272 S., Abb., Notenbeisp.

SIEGFRIED OECHSLE: Symphonik nach Beethoven. Studien zu Schubert, Schumann, Mendelssohn und Gade. Kassel u. a.: Bärenreiter 1992. IX, 404 S., Notenbeisp. (Kieler Schriften zur Musikwissenschaft XL.)

Opernkomposition als Prozeß. Referate des Symposiums Bochum 1995. Hrsg. von Werner BREIG. Kassel u. a.: Bärenreiter 1996. 186 S., Abb., Notenbeisp. (Musikwissenschaftliche Arbeiten. Band 29.)

Orchester Kultur. Variationen über ein halbes Jahrhundert. Aus Anlaß des 50. Geburtstages des SWF-Sinfonieorchesters hrsg. von Jürg STENZL. Stuttgart-Weimar: Verlag J. B. Metzler 1996. VII, 255 S., Abb.

Orlando di Lasso in der Musikgeschichte. Bericht über das Symposium der Bayerischen Akademie der Wissenschaften München, 4.–6. Juli 1994. Hrsg. von Bernhard SCHMID. München: Verlag der Bayerischen Akademie der Wissenschaften 1996. 276 S., Notenbeisp. (Bayerische Akademie der Wissenschaften. Philosophisch-Historische Klasse. Abhandlungen, Neue Folge, Heft 111.)

Pepping-Studien I. Analysen zum Schaffen der Jahre 1926–1949. Im Auftrag der Ernst-Pepping-Gesellschaft hrsg. von Michael HEINEMANN und Heinrich POOS. Kassel u.a.: Bärenreiter 1996. 208 S., Notenbeisp.

JEAN-PHILIPPE RAMEAU: Opera Omnia. Série I, volume 2: Pièces de clavecin en concerts. Paris: Gérard Billaudot 1996. LI, 137 S.

JEAN-PHILIPPE RAMEAU: Opera Omnia. Série IV, volume 27, tome 1: Les Surprises de l'amour. Version 1757–1758. Paris: Gérard Billaudot 1996. CXII, 325 S.

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden. Richard Wagner: Das Liebesmahl der Apostel. Redaktion: Karl Wilhelm GECK. Dresden: Kulturstiftung der Länder Freistaat Sachsen 1996. 39 S. (Patrimonia 114.)

THOMAS SCHINKÖTH: Musik – Das Ende aller Illusionen? Günter Raphael im NS-Staat. Hamburg: von Bockel Verlag 1996. 190 S. (Verdrängte Musik. Band 13.)

Der „schöne“ Klang: Studien zum historischen Musikinstrumentenbau in Deutschland und Japan unter besonderer Berücksichtigung des alten Nürnberg. Hrsg. von G. Ulrich GROSSMANN, Dieter KRICKEBERG. Nürnberg: Germanisches Nationalmuseum 1996. 287 S.

Schubert-Jahrbuch 1996. Bericht von der Tagung „Schubert-Aspekte“ Xanten, 2. und 3. März 1995. Hrsg. von Klaus Gotthard FISCHER und Christiane SCHUMANN. Duisburg: Deutsche Schubert-Gesellschaft 1996. XIV, 152 S., Notenbeisp.

KERSTIN SCHÜSSLER: Frank Martins Musiktheater. Ein Beitrag zur Geschichte der Oper im 20. Jahrhundert. Kassel: Gustav Bosse Verlag 1996. 446 S., Notenbeisp. (Kölner Beiträge zur Musikforschung. Band 193.)

The Second Practice of Nineteenth-Century Tonality. Edited by William KINDERMAN und Harald KREBS. Lincoln-London: University of Nebraska Press 1996. 279 S., Notenbeisp.

Studien zur lokalen und territorialen Musikgeschichte Mecklenburgs und Pommerns I. Im Auftrag des Landesmusikrates Mecklenburg-Vorpommern e.V. hrsg. von Ekkehard OCHS. Greifswald 1995. 102 S.

Studien zur Musikwissenschaft. Beihefte der Denkmäler der Tonkunst in Österreich. 45. Band. Hrsg. von Othmar WESSELY und Elisabeth Th. HILSCHER. Tutzing: Hans Schneider 1996. 192 S., Abb., Notenbeisp.

MIDORI TAKEISHI: Singspiele von Johann Baptist Schenk. Tokyo: Academia Music Limited 1996. VIII, 280 S., Notenbeisp.

Tanz und Bewegung in der barocken Oper. Kongreßbericht Salzburg 1994. Hrsg. von Sibylle DAHMS und Stephanie SCHROEDTER. Innsbruck-Wien: Studien-Verlag 1996. XI, 179 S., Abb., Notenbeisp.

Tiroler Volksliedarchiv. Katalog der Tondokumente. Band 1. Sammlung Manfred Schneider. Teil 1: Bestand Osttirol. Bearb. von Thomas NUSSBAUMER. Innsbruck: Eigenverlag des Tiroler Volksliedwerks 1996. 445 S.

GEORG PHILIPP TELEMANN: Musikalische Werke. Band XXIX: Johannespassion 1745 „Ein Lämmlein geht und trägt die Schuld“ TWV 5:30. Hrsg. von Wolfgang HIRSCHMANN. Kassel u.a.: Bärenreiter 1996. XLI, 231 S.

MANFRED VETTER: Kammermusik in der DDR. Frankfurt a.M. u.a.: Peter Lang 1996. 300 S., Notenbeisp.

Wagnis der Bildung. Klänge-Texte-Bilder-Szenen. 50 Jahre nach Kriegsende und Holocaust. München-Salzburg: Musikverlag Dr. Emil Katz bichler 1996. 280 S. (Jahrbuch Polyaisthesis. Band 5.)

RUDOLF WALTER: Musikgeschichte des Zisterzienserklosters Grüssau. Vom Anfang des 18. Jahrhunderts bis zur Aufhebung im Jahre 1810. Kassel u.a.: Bärenreiter 1996. XVI, 444 S., Notenbeisp. (Musik des Ostens 15.)

Webern Studies. Edited by Kathryn BAILEY. Cambridge: Cambridge University Press 1996. XIX, 375 S., Abb., Notenbeisp.

Welttheater – Carl Orff und sein Bühnenwerk. Texte von Carl Orff aus der „Dokumentation“. Hrsg. von Hans Jörg JANS. Tutzing: Hans Schneider 1996. 231 S., Abb.

SANDER WILKENS: Editionspraxis und allgemeine Korrektursystematik zu den Werken Gustav Mahlers. Kritischer Bericht und Revisionsbericht zum Autograph der Ersten Symphonie. München-Salzburg: Musikverlag Emil Katz bichler 1996. 182 S. (Berliner Musikwissenschaftliche Arbeiten. Band 41.)

HERMANN S. J. ZANDT: Organisten, Orgelspel en Kerkzang binnen het Nederlandse Calvinisme, inzonderheid in de Nederlandse Hervormde Kerk. Bedum: Profiel 1995. 623 S., Abb., Notenbeisp.

Zum Problem und zu Methoden der Musikanalyse. Hrsg. von Nico SCHÜLER. Hamburg: von Bockel Verlag 1996. 91 S.